

MYK-Sportmedaille geht an drei Vereine

Landrat Saftig würdigt Nachwuchsarbeit – 2000 Euro Preisgeld

Ob Fußball, Judo oder Leichtathletik: Sportvereine gibt es viele in unserer Region – und alle leisten gute Arbeit. Die drei besten hat der Kreis Mayen-Koblenz nun geehrt.

KREIS MYK. Drei Sportvereine aus dem Kreis Mayen-Koblenz hat Landrat Dr. Alexander Saftig mit der MYK-Sportmedaille ausgezeichnet. Neben dem TV Weißenthurm und dem VfB Polch-Maifeld konnte auch der Judoclub Maifeld mit einer vorbildlichen Jugendarbeit, sportlichen Erfolgen und dem sozialgesellschaftlichen Aspekt die Jury überzeugen. Während der Verleihung sagte Landrat Saftig: „Nur der Verein, der hart an sich gearbeitet hat, steht auf dem MYK-Treppchen.“

Seit 2005 sicherten sich zwölf Vereine diese Auszeichnung. Nun gehört auch der Judoclub Maifeld zu diesem Kreis. Saftig lobte die Arbeit des Vereins: „Viel Herzblut, hervorragende Organisation, Sachverstand und ein starker Wille haben den

Verein zu einem festen Bestandteil in der Region gemacht.“ Und das, obwohl der Klub mit gerade mal 18 Monaten noch in den Kinderschuhen stecke.

Über die Medaille freute sich Wolfgang Röser, der Vereinsvorsitzende des Judoclubs: „Das ist ein Riesenerfolg für uns. Und motiviert unser Team.“ Röser's Schützlinge gewährten zu Beginn der Veranstaltung einen Einblick in die japanische Kampfsportart. Um die Entwicklung eines Judokas zu veranschaulichen, zeigten zunächst die kleinsten Kämpfer ihr Erlerntes: Würfe, Haltegriffe und Falltechniken. Schließlich stellte der erfahrene Trainer Sascha Müller sein Können unter Beweis.

Neben dem Judoclub zeichnete Landrat Saftig einen weiteren Verein aus dem Maifeld aus: den VfB Polch-Maifeld. Saftig lobte die intensive Jugendarbeit in den Bereichen Fußball und Leichtathletik. Mit Blick auf alle Abteilungen des Vereins – von Rad- über Bogen- bis hin zu Herzsport – sagte Saftig:

„Sie fördern das sportliche und gesellschaftliche Miteinander auf dem Maifeld.“ Der Dank des Landrats richtete sich auch an die zahlreichen ehrenamtlichen Verantwortlichen im Verein, die viel Zeit und Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit investieren. Einer von ihnen ist Anton Reiter, der Vorsitzende des VfB Polch-Maifeld. Er nahm die MYK-Sportmedaille entgegen.

Als ältesten Verein im Bunde zeichnete Landrat Saftig den TV Weißenthurm mit der MYK-Sportmedaille aus. Er betonte: „Sportliche Vielfalt wird in diesem Verein großgeschrieben. Da wird geturnt, gewalkt, getanzt und vieles mehr.“ Zudem machte Saftig in seiner Rede deutlich, dass im TV Weißenthurm alle Altersklassen eine sportliche Betätigung finden. So umfasst etwa der Seniorenbereich mehr als 75 Teilnehmer. Der Erste Vorsitzende des TV Weißenthurm, Thomas Przybylla, freute sich über die Auszeichnung.

Maximilian Eckhardt



Die Vorsitzenden der beiden Maifelder Sportvereine, Anton Reiter (hinten, 3. von links) und Wolfgang Röser (hinten Mitte), freuen sich über die MYK-Sportmedaille. Diese Auszeichnung überreichte Landrat Dr. Alexander Saftig (hinten, 3. von rechts) auch Thomas Przybylla (hinten 2. von rechts), dem Vorsitzenden des TV Weißenthurm. ■ Foto: Maximilian Eckhardt